

3. Kriminalität im Deutschen Reich
f. Die erkannten Strafen im Jahre 1936

Strafen	An Strafen *) wurden verhängt							
	insgesamt 1)		davon gegen				auf 100 000 der Verurteilten insgesamt	
			Erwachsene		Jugendliche			
	1936	1934	1936	1934	1936	1934	1936	1934
Todesstrafe	2) 66	2) 98	66	98	.	.	17,13	25,39
Zuchthausstrafe:								
lebenslange	8	15	8	15	.	.	2,08	3,89
zeitige	11 420	12 331	11 420	12 331	.	.	2 963,16	3 195,34
darunter von 3 Jahren u. mehr	3 086	3 586	3 086	3 586	.	.	800,73	929,24
Gefängnisstrafe insgesamt	160 525	160 193	151 644	153 168	8 881	7 025	41 651,53	41 510,89
davon								
von weniger als 3 Monaten	75 915	86 162	69 629	80 946	6 286	5 216	19 697,72	22 327,20
von 3 Monaten bis unter 1 Jahr	65 526	56 294	63 233	54 778	2 293	1 516	17 002,07	14 587,49
von 1 Jahr u. mehr	19 084	17 737	18 782	17 444	302	293	4 951,74	4 596,20
Festungshaft	4	—	4	—	—	—	1,04	—
Haft	1 699	1 835	1 642	1 806	57	29	440,84	475,50
Geldstrafe	209 041	210 157	204 641	206 943	4 400	3 214	54 240,01	54 458,08

*) Einschließlich der Doppelstrafen. — 1) 1934 ausschließlich, 1936 einschließlich Saarland; für 1936 vorläufige Ergebnisse. Vgl. auch Anm. 1) S. 592. Ergebnisse für 1935 liegen noch nicht vor. — 2) Vollstreckte Todesurteile: 1934 in 75 Fällen, ohne die auf Grund des Gesetzes über Maßnahmen der Staatsnotwehr vom 3. Juli 1934 vollzogenen Hinrichtungen. Ergebnisse der Todesursachenstatistik für 1936 liegen noch nicht vor.

g. Die Maßregeln der Sicherung und Besserung (§ 42a StGB.) im Jahre 1936

Maßregeln der Sicherung und Besserung	Jahr*)	Zahl der Fälle, in denen gerichtliche Anordnungen rechtskräftig geworden sind, bei Verbrechen und Vergehen			Maßregeln der Sicherung und Besserung	Jahr*)	Zahl der Fälle, in denen gerichtliche Anordnungen rechtskräftig geworden sind, bei Verbrechen und Vergehen		
		gegen das Strafgesetzbuch	gegen andere Reichsgesetze	insgesamt			gegen das Strafgesetzbuch	gegen andere Reichsgesetze	insgesamt
Unterbringung in einer Heil- oder Pflegeanstalt insgesamt	1936 813 1934 513	67 40	880 553	Entmannung gefährlicher Sittlichkeitsverbrecher insgesamt	1936 230 1934 613	— —	230 613		
davon				davon					
Anordnung gegen einen vermindert Zurechnungsfähigen	1936 366 1934 219	13 7	379 226	Anordnung im ordentlichen Verfahren	1936 216 1934 250	— —	216 250		
Anordnung gegen einen Zurechnungsunfähigen:				Anordnung im Verfahren nach:					
neben Freisprechung	1936 151 1934 108	13 3	164 111	§ 429 e StPO.	1936 — 1934 —	— —	— —		
im Verfahren nach § 429 a StPO.	1936 296 1934 186	41 30	337 216	Art. 14 AG. v. 24. 11. 33, RGBl. I S. 1000	1936 14 1934 363	— —	14 363		
Unterbringung in einer Trinkerheilanstalt oder einer Entziehungsanstalt	1936 128 1934 90	10 7	138 97	Untersagung der Berufsausübung insgesamt ..	1936 210 1934 125	8 6	218 131		
Unterbringung in einem Arbeitshaus 1)	1936 1 413 1934 1 832	.	1 413 1 832	davon auf die Dauer von:					
Sicherungsverwahrung insgesamt	1936 937 1934 3 707	9 16	946 3 723	1 Jahre	1936 7 1934 7	— —	7 7		
davon				mehr als 1 Jahre bis zu 3 Jahren	1936 76 1934 54	4 2	80 56		
Anordnung im ordentlichen Verfahren	1936 765 1934 1 343	8 13	773 1 356	mehr als 3 Jahren bis zu 5 Jahren	1936 127 1934 64	4 4	131 68		
Anordnung im Verfahren nach:									
§ 429 e StPO.	1936 — 1934 —	— —	— —						
Art. 14 AG. v. 24. 11. 33, RGBl. I S. 1000	1936 172 1934 2 364	1 3	173 2 367						

*) 1934 ausschließlich, 1936 einschließlich Saarland; für 1936 vorläufige Ergebnisse. Vgl. auch Anm. 1) S. 592. — Ergebnisse für 1935 liegen noch nicht vor. — 1) Die Unterbringung kann nur neben der Verurteilung zu Haftstrafe wegen einer der in § 42 d StGB. genannten Übertretungen angeordnet werden.